WEGA

ARCHIEF EXEMPLAAR *****
-- DUS --
**** NIMMER UITGEVEN.

WEGAVISION 747

Schaltbild

Kurzanweisung für Abgleich und Kontrolle

WEGA

WEGAVISION 747 Kurzanweisung für Abgleich und Kontrolle

Vorbereitung zum Abgleich

1. Leerkanal (13 oder 1) im VHF-Bereich einschalten.
2. Filteranschluß 2 des F 84 nach Masse kurzschließen.
3. Gittervorspannung für Rö 1 = EF 183, ca. –15 V an Öse 8 des F 79 legen. (+Pol an Masse)
4. Wobblerkabel mit 60 Ohm abschließen und mit einem TrennKondensator (mindestens 2,2 nF keramisch) versehen. Masseanschluß in der Nähe des jeweiligen Kathoden- bzw. Emitterkondensators.

Alle Kerne auf äußeren Maximum bzw. Minimum

Bild-ZF-Abgleich Bildträger 38,9 MHz Tonträger 33,4 MHz

Oszillograph über ca. 4,7 KOhm an M 2. Zwischen 4,7 KOhm und Oszillograph ca. 2,2 nF nach Masse schalten.

Wobbler	Markengeber	Frequenz	Abgleich	Hinweise
an Punkt 1; Kreis (2) F 85 dabei mit 470 pF verstimmen.	über Wobbler	36,4	1	Kurve nach Abb. 1
an Punkt 2; Kreis (5) F 78 dabei mit 470 pF verstimmen.	über Wobbler	36,4	2 3	Kurve nach Abb. 2
an Punkt 3	über Wobbler	36,4	5 6	Kurve nach Abb. 3 Kopplung (7) nur nachstellen, wenn endgültige Kurvenbreite nicht stimmt.
	über Koppelstreifen an Rö 52	40,4	8	auf Minimum
		31,9	9	
		33,4	10	
über Koppelstreifen an Rö 52	über Wobbler	36,4	11 12	Kurve nach Abb. 4, Form mit (13) einstellen. Eventuell Abgleich (11), (12), (13) mehrfach wiederholen.
UHF-ZF-Filter (14) (15) UHF-Bereich einschalten, unbelegten Kanal einstellen. VHF-Kanalwähler auf beliebigen Kanal im Band III				
Über isolierten Schaltdraht in Bohrung X des UHF-Kanalwählers.	über Wobbler	36,4	14 15	Kurve nach Abb. 4 geringe Abweichung gegenüber VHF-ZF-Kurve bedeutungslos

Ton-ZF-Abgleich Punkt 2 im Bild-ZF-Verstärker nach Masse kurzschließen.

Wobbler	Markengeber	Frequenz	Abgleich	Hinweise
an Punkt 4	über Wobbler	5,5	A B	Massebrücke des C 314 trennen, Oszillograph an Masseanschluß C 314; auf symm. Durchlaßkurve abgleichen.
an Punkt M 2	über Wobbler	5,5	C D	
	an M 2	5,5	E	Oszillograph an Kathode Bildröhre; Minimum; danach Abgleich (C) (D) kontrollieren, eventuell wiederholen.
an Punkt 4	über Wobbler (ev. AM moduliert)	5,5	B	Massebrücke C 314 schließen, Oszillograph an Öse 2 - F 68; symm. S-Kurve bzw. maximale AM-Unterdrückung bei 5,5 MHz einstellen.

AVR Kanalwähler

ZF-Stecker im Chassis ziehen; an Punkt 5 –30 V anlegen, Röhrenvoltmeter an B 13 (Bedienungsteilstecker); mit Regler TR auf –2,8 V einstellen.

Die folgenden Einstellungen bei Empfang eines Testbildes durchführen.

Achtung! Bildfrequenzautomatik nach erfolgter Einstellung der übrigen Regler ein- bzw. nachstellen.

Zeilenbreite:
ZB Bildfeld links wie rechts 12 mm überschreiben.

Zeilenlinearität:
Abweichungen durch ZL ausgleichen.

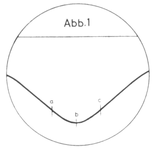
Zeilenfrequenzautomatik:
a) Rö-Voltmeter an g 3/Rö 4.
b) ZS verstellen bis Rö-Voltmeter –3 V zeigt.
c) Punkt 8 Rö 3 (Gitter 1 – Triode) an Masse legen.
d) NR auf Sollfrequenz einstellen

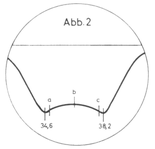
Minimalkontrast
Bei zurückgedrehtem Kontrastregler mit Regler Kmin ca. 15 Vss Videosignal an der Bildröhrenkathode einstellen.

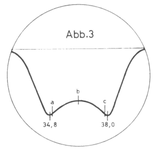
Bildlinearität:
BA dient zur Einstellung der Anfangslinearität.
BL korrigiert die Gesamtlinearität

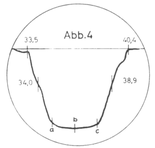
Bildhöhe:
BH nachstellen, Bildfeld oben wie unten 5 mm überschreiben.

Bildfrequenzautomatik:
BS auf Mitte des Synchronbereiches einstellen.







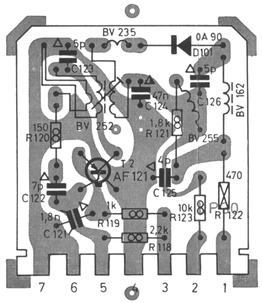


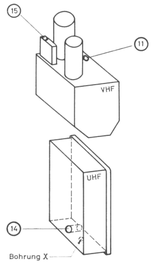
b) Mittenfrequenz = 36,4 MHz
a) Eckfrequenz = 34,9 MHz
c) Eckfrequenz = 37,9 MHz

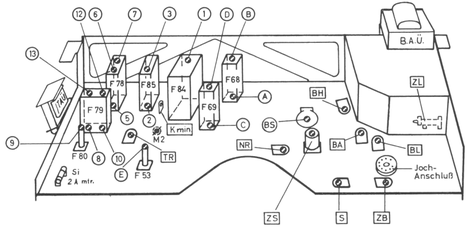
Bestellbezeichnungen der Abgleichkerne

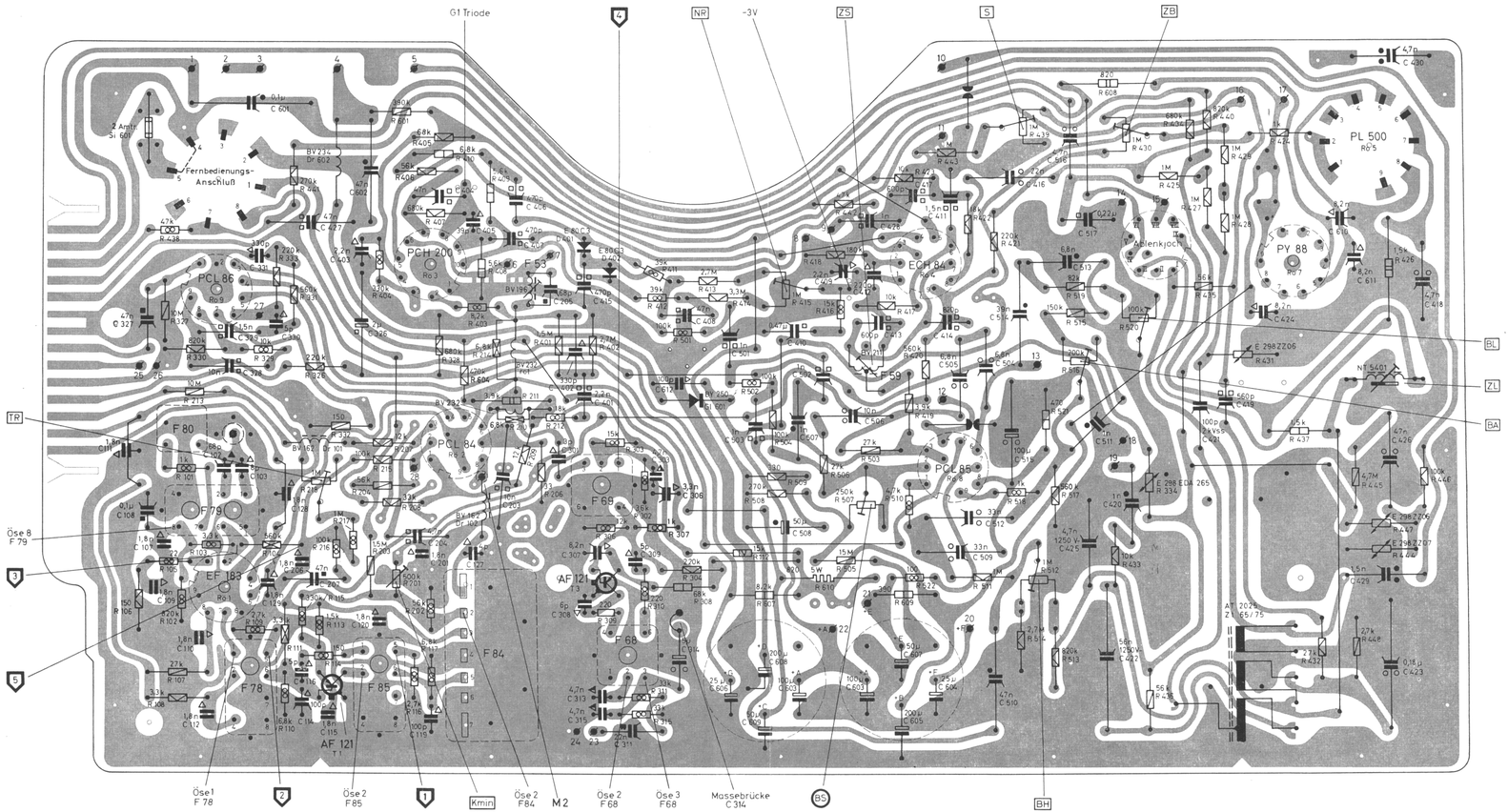
Kern 1, 2, 3, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 12 = F 1096–23 (hellgrün)
Kern 13 = F 1096–24 (braun)
Kern A, B, C, D = F 1095–09 (grau)
Kern 11, 15 = F 1095–10
Kern 14 = F 1095–11
Kern E = F 1096–21 (violett)
Kern ZS = F 1095–08

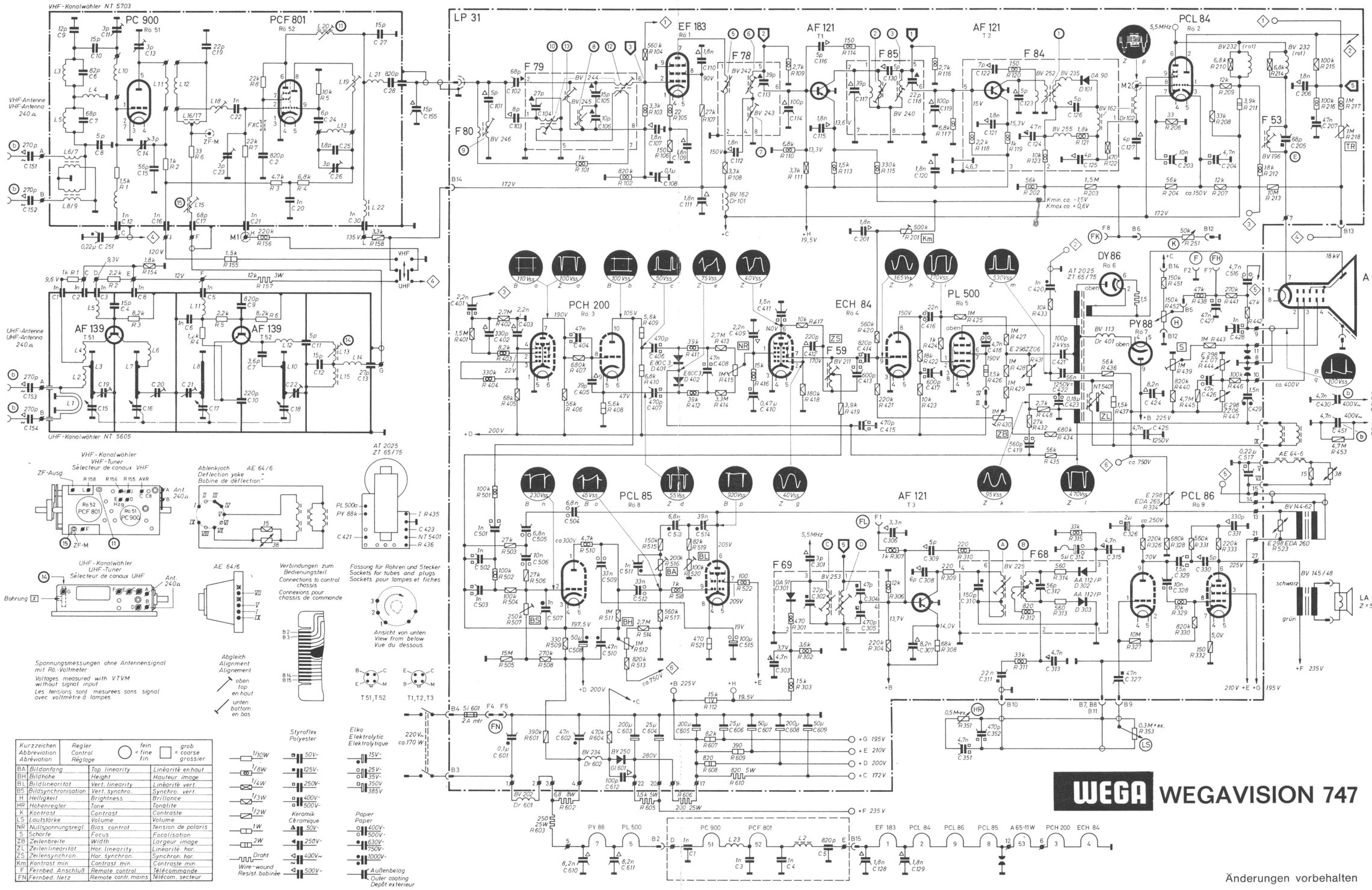
Leiterplatte F 84











Kurzzeichen / Abbreviation / Abréviation	Regler / Control / Réglage (○ = fein / fine / fin; □ = grob / coarse / grossier)		
BA	Bildanfang	Top linearity	Linéarité en haut
BH	Bildhöhe	Height	Hauteur image
BL	Bildlinearität	Vert. linearity	Linéarité vert.
BS	Bildsynchronisation	Vert. synchro.	Synchro. vert.
H	Helligkeit	Brightness	Brillance
HR	Hohenregler	Tone	Tonalite
K	Kontrast	Contrast	Contraste
LS	Lautstärke	Volume	Volume
NR	Nullspannungsregl.	Bias control	Tension de polaris.
S	Schärfe	Focus	Focalisation
ZB	Zeilenbreite	Width	Largeur image
ZL	Zeilenlinearität	Hor. linearity	Linéarité hor.
ZS	Zeilensynchron.	Hor. synchron.	Synchron. hor.
Km	Kontrast min.	Contrast min.	Contraste min.
F	Fernbed. Anschluß	Remote control	Télécommande
FN	Fernbed. Netz	Remote contr. mains	Télécom. secteur

Änderungen vorbehalten